



Newsletter: Boletín informativo:



FRÖBEL-Kindergarten An den Clouthwerken FRÖBEL-jardín infantil An den Clouthwerken



Liebe Eltern,
mit unserem Newsletter gewähren wir Ihnen regelmäßig einen Einblick in unseren pädagogischen Alltag mit Ihren Kindern. Unsere Grundlage stellen die Bildungsgrundsätze des Landes Nordrhein-Westfalen und die damit verbundenen Bildungsbereiche dar:

Mathematische Bildung

Medien

Religion und Ethik

Soziale und (inter-)kulturelle Bildung

Bewegung

Körper, Gesundheit und Ernährung

Sprache und Kommunikation

Musisch-ästhetische Bildung

Ökologische Bildung

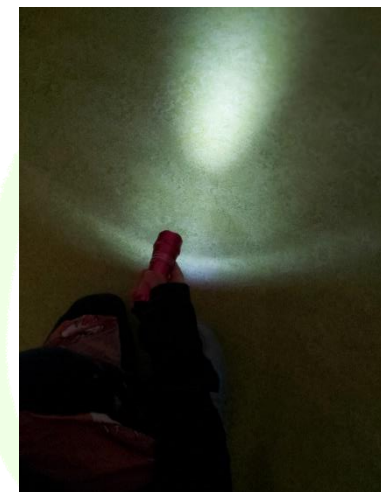
Naturwissenschaftlich-technische Bildung

Der stromfreie Tag

Heute bleibt das Licht aus!

Heute bleibt das Licht aus! Wir wollen bei den Kindern und auch bei den Erwachsenen das Bewusstsein für einen sorgsam und reflektierten Umgang mit Strom wecken. Deshalb nimmt unsere Kita, neben vielen weiteren FRÖBEL Kindergärten, gerne auch dieses Jahr wieder an dem stromfreien Tag teil. In den Tagen zuvor haben wir uns erstmal intensiv mit dem Thema beschäftigt. Was ist Strom eigentlich? „Na das, was aus der Steckdose kommt.“ Aber wie er darein kommt und wofür wir ihn brauchen, das sind nur einige Fragen mit denen wir uns erstmal auseinandersetzen müssen. Es wurde ebenfalls festgestellt, dass wir nicht ganz auf den Strom verzichten können und wollen. Wenn mal etwas schiefgeht brauchen wir z.B. auf jeden Fall unser Telefon und auch das Notlicht auf den Toiletten darf an bleiben. Dabei haben wir viel im Internet recherchiert und uns mit Hilfe von Sachbüchern dem Thema angenähert und uns im Vorfeld auf diesen Tag vorbereitet. Unsere Küche bleibt kalt und das Mittagessen wird stromfrei in unserem Clouthgarten am offenen Feuer zubereitet. Tolle Angebote Rund um das Thema Strom sind auch auf jeden Fall geplant. Was es nun zu Essen geben wird und welche spannenden stromfreien Angebote geplant sind, erfahrt ihr in unseren folgenden Newsmeldung.

Zum Schluss noch eine kleine aber wichtige Information: Dieser Beitrag wurde einen Tag zuvor erstellt und so programmiert, dass er heute erscheint. Denn: Ohne Strom kann man auch nicht ins Internet ☺



Luftschiff - CockPit

Seite 4

Wir bauen ein Wasserrad am stromfreien Tag:

Am stromfreien Tag bauen wir ein Wasserrad.
Dazu benötigen wir einen Korken, einen leeren Joghurtbecher, zwei Astgabeln, zwei Schrauben oder Nägel, eine Schere und eine Säge. Und natürlich Wasser 😊

In den Korken werden vier bis fünf Schlitz gesägt, und an die Seiten die Schrauben/Nägel gesteckt. Den Joghurtbecher wird in Stücke geschnitten und in die Schlitz gesteckt.

Mit den Schrauben wird das Rad dann in die Astgabeln gelegt und begossen. LOS GEHT`S! Wenn man einen Dynamo anschließt, fließt der Strom. So schenkt uns die Natur Strom. Und wir haben gemerkt, dass sogar der Wind unser Rad bewegt. Tolle Sache. 😊



Spanische Woche

semana española

Der Auftakt in die Woche startete mit einem großen Morgenkreis, am 20.9., dem Weltkindertag. Hier wurden die Kinderrechte besprochen und Unterschiede sowie Gemeinsamkeiten zwischen Spanien und Deutschland herausgearbeitet.

Die verschiedenen Funktionsbereiche haben für diese Woche spezielle Angebote mit den Kindern durchgeführt; die einen direkten Bezug zu Spanien haben. Ziel ist es, den Kindern einen Zugang zu der spanischen Kultur und Tradition, der Sprache und anderen Lebensbereichen zu geben. Wie unterscheidet sich das alltägliche Leben von unseren? Gehen die Kinder auch in den Kindergarten, was steht Essen die Spanier gerne?



Spanische Woche

semana española

Wir haben den Weltkindertag zum Anlass genommen nochmal die wichtigen Kinderrechte zu thematisieren. Es ist wichtig, dass die Kinder wissen welche Rechte sie eigentlich haben. Denn nur wer diese kennt, kann sie auch einfordern, für sich einstehen und sich auch bei Verletzung dieser beschweren. Als Grundrechtsträger müssen sie wissen, dass sie ein in Recht darauf besitzen, ihre Persönlichkeit frei zu entfalten, sich eine Meinung zu bilden und diese frei zu äußern oder vor Diskriminierung geschützt zu werden.



Die Rechte der Kinder

semana española

Zum Einstieg in das Thema haben wir uns die auf dem untenstehenden Plakat dargestellten Bilder angeschaut und überlegt, welche Rechte abgebildet sind. Wir sprachen darüber, welche sie im Kindergarten haben und ob ihnen noch andere Rechte bekannt sind. Wir thematisieren auch, was die Kinder sich für weitere Rechte wünschen. Fragen wie: „Was ist dir wichtig?“ „Was wünschst du dir?“ „Was stört dich?“ halfen dabei sich dem Thema anzunähern. Ziel ist es langfristig die Entwicklung der demokratischen Kompetenzen der Kinder zu fördern, dass alle Kinder selbstverständlich gehört werden und die gleichen Chancen zur Mitbestimmung bekommen.



Die Rechte der Kinder semana española

Zum Einstieg in das Thema haben wir uns die auf dem untenstehenden Plakat dargestellten Bilder angeschaut und überlegt, welche Rechte abgebildet sind. Wir sprachen darüber, welche sie im Kindergarten haben und ob ihnen noch andere Rechte bekannt sind. Wir thematisieren auch, was die Kinder sich für weitere Rechte wünschen. Fragen wie: „Was ist dir wichtig?“ „Was wünschst du dir?“ „Was stört dich?“ halfen dabei sich dem Thema anzunähern. Ziel ist es langfristig die Entwicklung der demokratischen Kompetenzen der Kinder zu fördern, dass alle Kinder selbstverständlich gehört werden und die gleichen Chancen zur Mitbestimmung bekommen.



Luftschiff – CockPit der Gefühle

Seite 9

Spanische Woche im Cockpit:

Während unserer Spanischen Woche haben wir im Cockpit anhand von Karten die spanischen Begriffe für unsere Gefühle gelernt.

Dabei ist uns auch aufgefallen, dass im Spanischen manche Artikel anders sind als im Deutschen.

Ein Beispiel: DIE Angst ist im Spanischen EL Miedo.

Spannend. 😊



Wir haben auch gemerkt, dass alle Menschen egal woher sie kommen Gefühle und Worte dafür haben. Jeder Mensch ist manchmal froh, wütend oder traurig. Und alle brauchen Worte um darüber zu sprechen.

Aprendemos español.

Seite 10

Semana española.

- ▲ Como hemos tenido la semana española, hemos aprovechado los recursos digitales para hacer un viaje por España.



- ▲ Primero la hemos buscado en el mapa de Europa y hemos visto a qué distancia está de Alemania.

Aprendemos español.

Seite 11

Semana española.

▲ Después hemos visto y escuchado algunos de los instrumentos típicos...



▲ ...como son la gaita, la zambomba, la guitarra española o las castañuelas.

Semana española.

- ▲ También hemos hecho una ruta gastronómica, viendo algunos platos típicos...



- ▲ ...por ejemplo, la paella valenciana, el cocido madrileño o la fabada asturiana.

- ▲ Después hemos hablado de nuestros platos favoritos y los hemos dibujado.



Semana española.

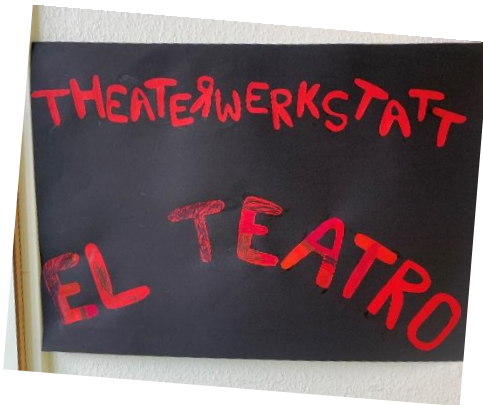
- ▲ Por último, hemos aprendido los nombres de algunos de los trajes típicos españoles.



- ▲ Como el traje de flamenca, el de chulapo o el montañés.



Spanische Woche: Wir basteln ein Schild für die Eingangstür



„Damit das auch die anderen verstehen“

Der Name „Theaterwerkstatt“ ist für viele immer noch etwas ungewohnt. Da haben wir uns gefragt, wie das wohl für Menschen ist, die das Wort gar nicht verstehen, weil es nicht in ihrer Sprache ist. Wir haben Wörter übersetzt, recherchiert, Buchstaben vorgeschrieben, ausgeschnitten, aufgeklebt und Buchstaben verschönert.



Mediterrane Düfte

Zur spanischen Woche

Unser Lavendel ist mittlerweile verblüht und hat hunderte Hummeln und Bienen satt gemacht. Jetzt machen wir ihn winterfest, indem wir die langen Äste abschneiden. Lavendel ist eine mediterrane Pflanze, d.h. Sie wächst vor allem im Mittelmeerraum und mag warmes Klima. Aus den abgeschnittenen Blüten holen wir uns die Saat heraus und probieren, ob wir Lavendelpflanzen ziehen können. Der Rest wird verbastelt oder zum Mulchen benutzt.



Finger-Bilder



Heute haben wir mit Fingerfarben gemalt und neben den Pinseln auch unsere Finger dazu benutzt. Durch das Auftragen der Farbe wurde unsere Feinmotorik gefördert. Wir haben die Farben zwischen unseren Fingern gespürt und konnten sie auf den Blättern verteilen. Unserer Fantasie wurden keine Grenzen gesetzt



Unsere Kunstwerke wurden eingerahmt und aufgehängt, so können wir sie uns immer anschauen

APRENDEMOS ESPAÑOL

Dejamos volar nuestra imaginación utilizando diferentes elementos para ello.



Conocimos muchas cosas sobre España, su cultural, instrumentos musicales, comidas, folklore y muchas cosas más.



La Flamenca

El Pasaporte



El horreo asturiano



Trabajamos los derechos de los niños y niñas con diferentes materiales y también conocimos nuestras emociones en español, fue muy divertido y gratificante.



Memory "Derechos de los niños/as"



¿Cómo te sientes hoy?

- Alegre
- Triste
- Con asco
- Enfadado
- Con miedo

Spanische Woche

Die älteren Kinder aus der Bauwiese und dem Wolkenschloss haben immer mehr Interesse daran schwierigere Puzzle zu machen.



Passend zur spanischen Woche haben wir gemeinsam nachgefragt – wie heißen die Fahrzeuge bei unseren Puzzlen auf spanisch?



Kran = Grúa
Lastwagen = camiones
Bagger = excavadoras
Bus = Autobús
Taxi = taxi
Feuerwehr = camión de Bomberos



Wir begrüßen den Herbst

Wer besucht denn da unseren Morgenkreis auf der Bauwiese?

Ein kleiner Igel besucht uns und läutet mit einem neuen Lied den Herbst auf der Bauwiese ein.

Die Kinder wollen den Igel alle mal streicheln – denn er ist ganz weich und hat keine pieksigen Stacheln.

Ein Junge, 2 Jahre, macht den Vorschlag unseren Igel „Otto“ zu nennen.

Wir sprechen darüber was der Igel gerne isst und wo er lebt.

Ein anderer Junge, 2.5 Jahre, erzählt, dass der Igel bald schläft.

Daraus entsteht die Idee für den Igel ein kuscheliges Bett aus Blättern zu sammeln.



Die Kinderrechte

Welche Rechte haben wir?

Wir haben uns im Cockpit der Gefühle mit den Rechten der Kinder nach der UN-Kinderrechtskonvention von 1990 beschäftigt.

Wir haben uns die großen Bildkarten vom Don Bosco Verlag angeschaut und zusammen über die Bilder und die Rechte der Kinder philosophiert. Warum ist es wichtig, seine Meinung sagen zu dürfen? Was ist ein Briefgeheimnis?

Was bedeutet das Recht auf Geborgenheit?

Was ist Mitbestimmung? Das haben die Kinder gesagt:

“Keiner darf mir weh tun!” (Mädchen 5;3 Jahre)

“Wir haben den Namen der Königin ausgesucht. So abgestimmt.” (Mädchen 4;6 Jahre) “der darf nicht den Mund zubinden!” (Junge 3;8 Jahre) “Wenn da mein Name drauf ist, darf ich das lesen. Oder ich frage Mama, weil ich kann nicht lesen...” (Mädchen 5;3 Jahre)



Kinderbeirat

Wir nehmen die Woche nochmal zum Anlass das geplante Kinderparlament für unsere Kita zu thematisieren. Im Zuge der nun anstehenden Wahl des Elternbeirats haben wir uns die Steckbriefe der Elternvertreter angeschaut. Wir sind Fragen nachgegangen wie: „Was ist der Elternbeitrag? Was gehört zu ihren Aufgaben?“ Die kamen haben gleich Lust bekommen ihren eigenen Steckbrief zu entwickeln, um sich für unsere Wahl für Kinderparlament aufzustellen



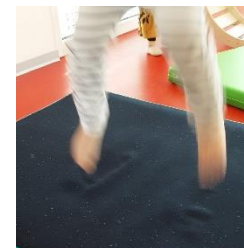
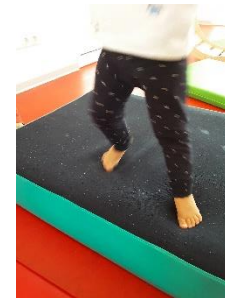
Weltkindertag am 20.09.21: „Kinderrechte“

Heute am Weltkindertag zum Thema „**Kinderrechte**“ durften wir uns selber was aussuchen.

Da uns die Übungen mit unseren Füßen am meisten Spaß gemacht hat, haben wir uns daher entschieden mal ganz hoch zu springen.

Wir haben unsere Sprungmatte (fast so wie ein Trambolin) geholt, sie auf den Boden gelegt und eine große Matte davor und los ging es mit Springen und hüpfen.

Jeder durfte es so machen, wie er wollten. Einige von uns waren schon sehr geübt darin. Sie sind dann so..... hoch gesprungen, dass sie die Matte mit den Füßen nicht mehr berührt haben und mit viel Schwung auf große Matte gesprungen.



Kochen, kochen überall

Ob in der Theaterwerkstatt oder im Clouthgarten – das reale Leben wird in den Spielen der Kinder genutzt, abgewandelt, nachgeahmt. **Frisches Gemüse indoor, draußen gibt es eine Pfannkuchenküche mit Sand-Mehl und Grünschnitt-Belag.** Mit Fantasie angereichert kann alles ein tolles Festessen ergeben.

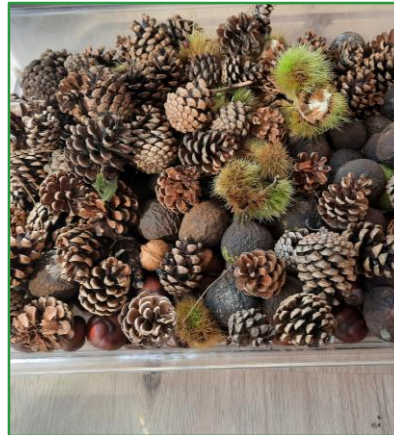


Der Herbst ist da

Hei Hussassa

Auf unserem letzten Spaziergang sind uns einige Veränderungen aufgefallen. Das Laub der Bäume ändert seine Farbe und überall fallen Nüsse, Zapfen und Früchte von den Ästen. Einiges davon haben wir gesammelt.

Wir haben außerdem eine riesengroße Schnecke getroffen, die sich ganz klein gemacht hatte um in ihr Haus zu passen und wir sind an einem Loch im Boden vorbeigekommen, indem vermutlich Kaninchen oder Füchse wohnen.



Freispiel

Diese Woche hat sich im Freispiel die Vielfältigkeit des Raumes gezeigt.

Es wurde an Magnettafeln gearbeitet und die Wochentage nachgestellt, aus Büchern wurden die schönsten Worte ausgewählt und nachgeschrieben und natürlich wurde auch ganz viel gelesen 😊

Passend zum Herbst, haben wir oft das Buch „die Pfütze“ von Matthias Schultheiss gelesen und Lust auf den Herbst zu machen.



Weltenbummler Logo 2021/2022

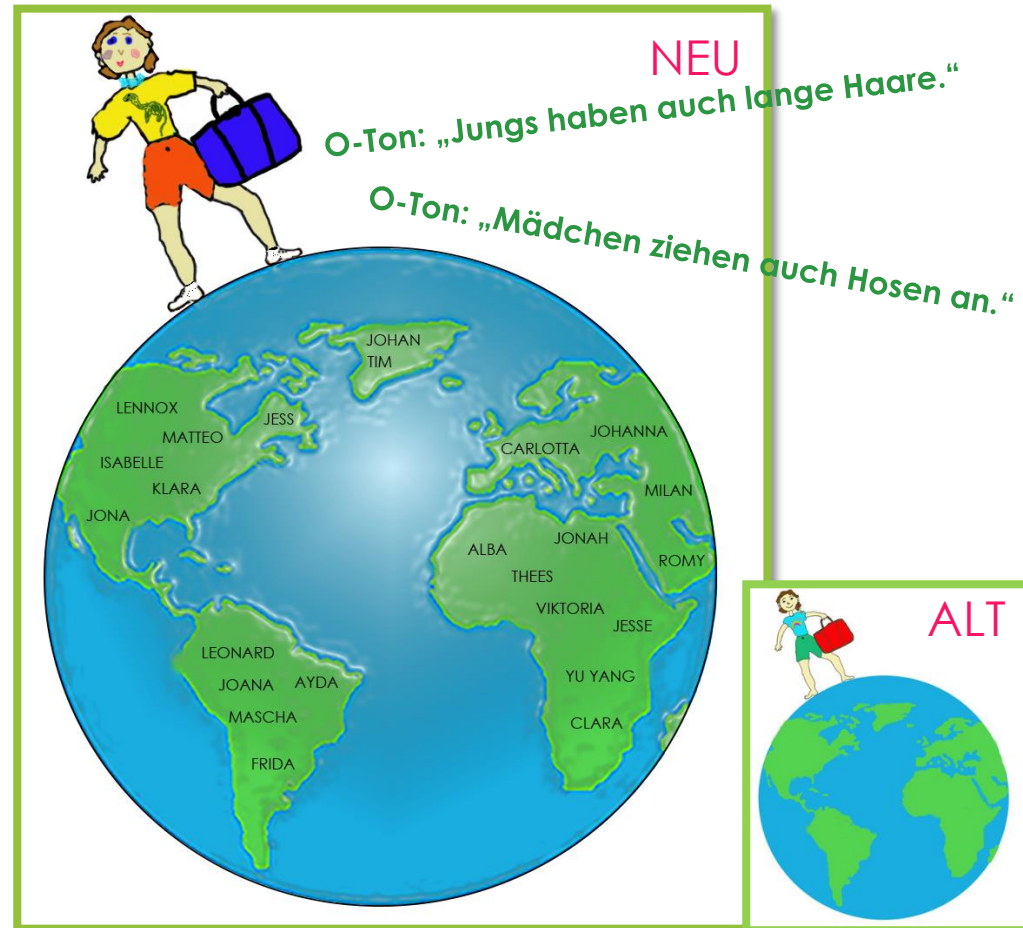
Unsere diesjährigen Vorschulkinder kamen ins Gespräch über das Weltenbummler Logo. Es hat nicht so gut zu ihnen gepasst, sah mehr aus wie ein Mädchen.....

Im Atelier haben wir gemeinsam am Computer daran gearbeitet und uns viel darüber unterhalten und darüber philosophiert was den Menschen auf der Weltkugel aus macht. So haben wir Farben und Formen ausgewählt die Jungen und Mädchen gefallen.. Und nebenbei haben wir viel erfahren...

Malen und Kunst geht auch am Computer

Wir sind alle unterschiedlich und haben doch so viele Gemeinsamkeiten.

Gemeinsame Entscheidungen treffen ist nicht immer leicht und es heißt dann abstimmen. Die Frustration wurde gefordert.



O-Ton: „Jungs mögen Dinos und Mädchen auch. Ich hab sogar einen Kuscheldino.“



FRÖBEL
Kompetenz für Kinder



FRÖBEL
Kompetenz für Kinder

www.froebel-gruppe.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Freuen Sie sich auf die nächste Ausgabe am 15.10.2021

FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH
Kindergarten An den Clouthwerken
Seekabelstraße 6
50733 Köln

